



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1849

CCCLVIII. Kurfürst Joachim genehmigt den Vorschlag des Raths der Altstadt Brandenburg, die Bigamie eines Bürgers mit Verweisung aus der Stadt zu bestrafen, am 29. sept. 1517.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

CCCLVIII. Kurfürst Joachim genehmigt den Vorschlag des Rathes der Altstadt Brandenburg, die Bigamie eines Bürgers mit Verweisung aus der Stadt zu bestrafen, am 29. Sept. 1517.

Joachim, von gots gnaden Marggraue zw Brandenburg vnd kurfürst, zu Stettin, pomern etc. Hertzog etc. Vnfern grus zuorn. Liebe getrewn. Wir haben ewer schribenn Jacob Humpolts halb, so zwey weiber genomen zusampt, ewers vorlags die straff belangend Inhalts verstanden, die sich dann mit seiner clag nicht vergleicht, die wir auch vff sein anregenn jm vorhalten wollenn. Doch wu derselb Jacob Humpolt recht leiden kann, das er sich dann hienorn erbotten, Ist vnser meynung, das ir jme das recht, vff sein reeklich behelf mittaylt. Wil er sich aber dorein nicht ergeben, jst vns ewr vorgeslagene straff aus ewren bedenncken, das er sich vnser Stette Brandenburg entwfser vnd enthalte, nicht entgegen, das wolten wir euch also jm besten nicht Bergen, euch gnade zu erzeigenn seint wir genaigt. Datum kohn an der Sprew ann tag Michaelis Anno etc. XVII^o.

Nach dem Original.

CCCLIX. Kurfürst Joachim citirt einen Uebertreter des zwischen der Alt- und Neustadt Brandenburg von ihm gestifteten Vergleiches vor sein Gericht, am 6. Dez. 1517.

Joachim, von gottes gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd churfurst etc. Vnfern grus zuorn, liben getreuen. Wir haben euer schreyben vnd anzeigen, wie ein Burger in vnser Neuen stat Brandenburg Hanns finger genant vnfern vffgerichteten Recesf solt vbergangen haben mit angeheffter Bett euch mit jme tag zu ernennen Inhalts verstanden, Demnach schicken wir euch hiemit ein Citation an gnanten Hanfen finger vnd ist vnser gutlich Begern, Ir wollet jemants von euern wegen vff Dornstags nach conceptionis marie schirft des abents alhie einzukommen vnd freitags darnach die clage gegen Hanfen fingern in seiner gegenwertigkeit fur vnfern Rethen anzustellen Schicken vnd verordnen. Alsdan wollen wir vnns nach geboher gegen dem vnrechten teil wissen zuhalten. Euch lust gnad zu ertzeigen seint wir geneigt. Datum kohn an der Sprew, am tage Nicolai, Anno etc. XVII^o.

Nach dem Original.

CCCLX. Kurfürst Joachim beleiht die Rauch mit dem Schutzengerichte in beiden Städten Brandenburg, am 24. März 1518.

Wir Joachim, von gots gnaden Marggraffe etc., bekennen etc., das Wir vnferm lieben getrewen Andrefen, Hanfen, Mathesen, Asmus vnd Thomafenn, Gevettern vnd Brudern, den Rocken, vnd Iren menlichen leibs lehns erben die Schultessen ampt In beiden vnfern Stetten Brandenburg, dar Innen vnd auch ausserhalb der alten Stadt Brandenburg, Als weyt die Veltt-marck derselben altienstat begriffen vnd gelegen ist, zu richten mit allen andern nutzungen zugehorungen vnd gerechtigkeiten, darzw den dritten teyl mit allen Bullen, straffung vnd andern gericht-